

GR. Mag. Gerhard SPATH

07.07.2020

FRAGESTUNDE

an Frau Stadträtin Elke Kahr

9.7.2020

Betreff: Errichtung eines Kreisverkehrs an der Kreuzung Karl Huber Gasse / Neufeldweg

Am 5. November 2018 fand an der Kreuzung Karl Huber Gasse / Neufeldweg eine Protestkundgebung inkl. einer Straßensperre statt. Die Anrainer und Teilnehmer forderten eine Verkehrslösung (Kreisverkehr) für den Kreuzungsbereich.

An dieser Protestkundgebung nahmst u.a. auch Du teil. Dabei hast Du den Anwesenden einen Kreisverkehr versprochen, der vom Straßenamt ebenfalls als geeignet angesehen werde und schon lange in Planung sei. Du hast auch mitgeteilt, dass die Verhandlung bzgl. der letzten notwendigen Grundablöse vor dem Abschluss stünden und der Besitzer eine grundsätzliche Bereitschaft für die erforderliche Abtretung hätte erkennen lassen.

In der GR-Sitzung im Juni 2019 stellte ich die Frage, ob die Grundablöse bereits erfolgt bzw. wann mit der Umsetzung des Kreisverkehrs zu rechnen sei. Du hast mir geantwortet, „...Ja, wir sind an einer möglichst raschen Realisierung dieses Kreisverkehrs aus Gründen der Verkehrssicherheit interessiert und haben das auch so bekundet....“, allerdings ist bis heute nichts geschehen.

Daher stelle ich an Dich, sehr geehrte Frau Stadträtin, die in unserer Stadt für den Verkehr zuständig ist, neuerlich die

Frage,

wann kann die betroffene Bevölkerung und der Gemeinderat mit der von dir Anfang November 2018 bei der Protestkundgebung versprochene Umsetzung des Kreisverkehrs an der Kreuzung Karl Huber Gasse / Neufeldweg rechnen?